

Neugierige und leidenschaftliche Malerin

Bis zum 15. Dezember stellt Elisabeth Meier unter dem Titel «Rausch der Farbe» ihre Bilder in Acryl, Mischtechnik und Pan-Art im Schlösslekeller in Vaduz aus. Expressiv, kraftvoll, mit leuchtenden Farben drückt sie ihre Kreativität aus.

Vaduz. – Matthias Ospelt, der Hausherr des Kleintheaters Schlösslekeller, begrüßte die Künstlerin und die Gäste gestern Abend zur Vernissage.

Von Farben und Pinsel fasziniert

Elisabeth Meier vom Hotel Engel in Nendeln lebt in Nachbarschaft mit der Galerie Altesse. Der dort mehrmals ausstellende Künstler Gerhard Almbauer inspirierte sie während eines Malkurses. Weil sie so fasziniert war, was mit Farbe und Pinsel alles entstehen kann, besuchte sie seit dem Jahr 2000 mehrere Kurse bei verschiedenen Künstlern.

Eine der Kursleiterinnen, Miriam Pekar, wohnte der Vernissage bei. Bei ihr lernte Elisabeth Meier PanArt, welche man auch als Action Painting bezeichnen kann. Miriam Pekar erklärte, dass der Akt der Schöpfung und die Geste des Malens, die Aktion, über den figurativen Ausdruck gestellt werden. Sie versuche darüber hinaus eine harmonische Symbiose des Abstrakten mit dem Konkreten und setze



«Rausch der Farbe» im Schlösslekeller in Vaduz: Elisabeth Meier lässt dem Betrachter die Freiheit, das zu sehen, was er sieht.

Bild Elma Korac

darstellende Akzente, welche durch die Formen und Farben den Betrachter zu immer neuen Imaginationen und Emotionen führen.

Experimentierfreudige Künstlerin

So ist es auch bei den PanArt-Bildern von Elisabeth Meier. Sie lässt dem Betrachter die Freiheit, das zu sehen, was

er sieht. Bei genauerem Betrachten schälen sich Formen, Figuren, Gesichter oder eine Tänzerin heraus. Man spürt und sieht die Experimentierfreude, die Neugierde, neue Techniken auszuprobieren, die Lust, aus dem Gefühl heraus spontan zu malen und die Eindrücke von südlichen Reisen auf der Leinwand festzuhalten. Da gibt es

dicke Strukturen, mehrere Farbschichten, gespachtelte Bilder, sehr plakativ und plastisch. Dann wiederum leichte Texturen, die eine Tiefenwirkung erzeugen, wie bei «Riet» und «Patagonien».

Daneben scheinen die Farben zu explodieren, wie beim Bild der Einladungskarte «Farbenrausch», so als

wolle die Künstlerin dem Farbenrausch des Herbstes Konkurrenz machen. Die Bilder schenken Energie und Freude und laden ein, immer wieder Neues in ihnen zu entdecken. Weitere Bilder können nach telefonischer Anfrage im Atelier Hotel Engel in Nendeln besichtigt werden. (Tel. +423 373 31 31). (cb)